

17.03.2021

Kleine Anfrage 5181

des Abgeordneten Stefan Kämmerling SPD

Das TZJ Jülich und immer mehr Merkwürdigkeiten bei der Verwendung von Fördermitteln für den Strukturwandel im Rheinischen Revier

Die Dürener Nachrichten berichten am 23. Dezember 2020 unter dem Titel „Noch keinen Schraubenzieher bewegt“ im Rahmen eines Interviews über die Zukunft des Technologiezentrums im Gewerbegebiet Königskamp Jülich (TZJ).¹ Das Technologiezentrum ist Anfang der 1990er Jahre im Zuge der Stilllegungsmaßnahmen im Steinkohlebergbau in den beiden Bauabschnitten mit einer Landesförderung von durchschnittlich über 75 Prozent errichtet worden. Das Zentrum leistet seither mit großem wirtschaftlichem Erfolg aktive innovative Strukturförderung im Rheinischen Revier. Dass das TZJ-Gebäude verkauft werden soll und die Zukunft für die jetzigen Nutzer offen ist, erstaunt Bürgerinnen und Bürger vor Ort. Jetzt finden in der Region engagierte Diskussionen über die Zukunft des TZJ und die Verwendung in Rede stehender Fördermittel statt, die dringend einer Einordnung durch die Landesregierung bedürfen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie bewertet die Landesregierung die Tatsache, dass ein seinerzeit bereits durch das Land NRW öffentlich gefördertes Infrastrukturprojekt – die Gebäude des TZJ – nunmehr ein zweites Mal durch öffentliche Mittel (nunmehr zugunsten des DLR durch den Bund) finanziert werden?
2. Handelt es sich hier nach Auffassung der Landesregierung um eine Doppelförderung durch öffentliche Mittel?
3. Muss sich in diesem Fall ein möglicher Verkaufserlös auf den frei finanzierten Anteil, d.h. ein Viertel des Kaufpreises, beschränken?
4. Wie bewertet die Landesregierung bereits fortgeschrittene Aktivitäten der TZJ GmbH, das Zentrum nunmehr gegebenenfalls kurzfristig, d.h. im Laufe des Jahres 2021 an das DLR zu veräußern?
5. Wie bewertet die Landesregierung die Tatsache, dass den aktuellen Nutzern des TZJ am Standort Jülich gar keine Flächenalternativen zu Verfügung stehen?

Stefan Kämmerling

¹ https://www.aachener-nachrichten.de/lokales/dueren/noch-keinen-schraubenzieher-bewegt_aid-55348451#successLogout